**Leitbild**

|  |
| --- |
| **Leitbild der Staatlichen Grundschule "Johannes Falk"    Weimar****Eine Schule für alle:****"Gemeinsam lehren und lernen - miteinander, voneinander, füreinander"** |

|  |  |
| --- | --- |
| Ganztagesbetreuung | Empathieentwicklung/Werte/Regeln/Rituale |
| Kompetenzerwerb/Methoden | Schulsozialarbeit/Streitschlichtung |
| Entwicklung von Kreativität | Fit und gesund |
| Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern und Einrichtungen | Pflege von Traditionen |
| Vorhaben | Gestaltung von Übergängen |

|  |  |
| --- | --- |
| **Ganztagesbetreuung:**Hortangebote von 6.00 Uhr bis zum UnterrichtsbeginnJahrgangsbezogener UnterrichtSpätdienst bis 17.00 UhrHausaufgabenbetreuungFreizeitangebote | **Empathieentwicklung/Werte/Regeln und Rituale:**Entwicklung von Selbstständigkeit, Empathiefähigkeit und Stärkung der individuellenArtikulationsfähigkeit/MeinungsbildungBefähigung zur demokratischen Selbst- und MitbestimmungEntwicklung eines gemeinsamen Schulklimas, das geprägt ist von einem freundlichenrücksichtsvollen MiteinanderKlassensprecher in Klassenstufe 1- 4 / Klassenrat KinderschutzparcoursStreitschlichter |
| **Kompetenzerwerb/Methoden:**Entwicklung einer eigenen Identität, Lernhaltung und entsprechender LerntechnikenAusbildung von Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Selbstkompetenz undSozialkompetenzLesekompetenz als SchlüsselkompetenzSchülerbibliothek**Methoden- und Sozialformen:**Methodenlehrplan für einzelne Klassenstufen | **Schulsozialarbeit/Streitschlichtung**EinzelgesprächeGruppentrainingKlassenklimaprojekt/Klassenstufe 3Schüleraufsicht Klassenstufe 4Schülerrat  / KlassenratStreitschlichterprojektKinderschutzparcoursÜbergang 4/5 Etablierung des Spieleplans durch Kooperation der Schule mit dem Kinderbüro |
| **Entwicklung von Kreativität:**Projekte in den Ergänzungsstunden, Hortangebote und Angebote von Außenanbietern"Känguruwettbewerb""Mathematikolympiade""Lesefest"/"Vorlesezeit"**Entwicklung musischer Talente:**SchulchorStreichergruppenunterricht Angebote Ergänzungsstunde Flötenunterricht in Klassenstufe 1 | **Fit und gesund:**Wechsel von An- und Entspannungsphasen im UnterrichtBewegungsfreundliche Pausen/ Angebote/ Nutzung von SpielgerätenFrühstückspause/ Teilnahme am Projekt "Schulobst"Schulmilchversorgung/ SchulspeisungProjekt: "Fitte Kinder"/"Bewegter Unterrichtsbeginn"/"Bewegte Pause"Teilnahme an SportwettkämpfenFreude an Sport und Spiel/FreizeitgestaltungProjekt: "Adacus"/Verkehrserziehung |
| **Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern und Einrichtungen:**Intensive Zusammenarbeit mit dem **Förderverein der Schule:**FlohmarktWeihnachtsbasteln/Stand WeihnachtsmarktFörderung von Projekten:Klimaschutz, 3D-ProjektZusammenwirken mit dem**Falkverein:**FalkmuseumKinderbuch "Oh, du Fröhliche" / "Jakob sucht die Himmelsleiter"Falkzimmer und Flyer gestaltenProgramme zum Geburtstag/TodestagLampionumzug | **Pflege von Traditionen:**Vermittlung von Kenntnissen über das Leben und Wirken von Johannes FalkProgrammgestaltung/ChorauftritteWeihnachtskonzertOrganisation von Elternseminaren/ ElternarbeitTage der offenen Tür / Schulfest |
| **Vorhaben:**Weiterentwicklung des schulinternen Lehrplanes / Konzept zur DigitalisierungIntensivierung der Differenzierung im UnterrichtGestaltung des Gemeinsamen UnterrichtesTalente fördernSchulentwicklung / Münsteraner Screening Klassenstufe 1 seit 2016/17 / Fortführung in Klassenstufe 2Schulinterne Fortbildungen: "Edupage", „Umgang mit Konflikten“Multiprofessionelles Team | **Gestaltung von Übergängen:**Kindertagesstätten, Grundschule, weiterführende SchulenAbsprachen und gemeinsame VeranstaltungenInformationsveranstaltungFortführung der Kooperation mit den KindertagesstättenAnwendung des Materials zum Übergang 4/5 / Spieleplan |

|  |
| --- |
| **Bildung**Bildung ist „die Verknüpfung unseres Ichs mit der Welt“ (Humboldt)Dazu gehört, dass Kinder und Jugendliche die Welt und ihre eigene Position in ihrverstehen, darüber reflektieren können und verantwortungsvoll handlungsfähig werden.Kinder und Jugendliche haben einen Anspruch darauf, dass ihre Rechte geachtetwerden, zu denen auch das Recht auf Bildung zählt.Quelle:     Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre |